

Expedition Münsterland

X_Orte

© Lennart Bohmann AFO WWU



Die ehemalige „Orthopädische Heilanstalt Hüfferstiftung“

Der Abriss der mit Asbest und PBC belasteten ehemaligen geographischen Institute der WWU ist im vollen Gange.



© Andreas Wessendorf AFO WWU

Die Hüfferstiftung an der Hüfferstraße Münsters, nahe Aasee und Zentralfriedhof gelegen, ist vielen Münsteranern und Münsteraninnen ein Begriff. Augenscheinlich als Verwaltungs- und Lehrgebäude der beiden Hochschulen erkennbar, entpuppt sie sich als ungewöhnlicher X_Ort, an dem sich ein außergewöhnliches Kapitel der Armenfürsorge und der Sozialen Stiftungen in Münster entdecken lässt.

Wo heute geforscht und verwaltet wird (FH-Verwaltung), war bis 1984 die sogenannte „Orthopädische Heilanstalt Hüfferstiftung“. Das Gebäude an der Hüfferstraße ist der größere Neubau der ersten Hüfferstiftung, die als Einrichtung zur „Heilung krüppelhafter Gebrechen in Münster“ in der Bergstraße 65 in direkter Nähe zum Prinzipalmarkt angesiedelt war. Der talentierte und mit seiner Familie seit Generationen in Münster ansässige Kaufmann Wilhelm Hüffer errichtete 1893 die nach ihm benannte Stiftung zugunsten einer orthopädischen Heilanstalt. Ziel der Stiftung war es, Menschen mit „Verkrümmungen und Verwachsungen aller Art“ zu behandeln, für die keine Versicherung aufkam und die sich selbst keine medizinische Versorgung leisten konnten. Gepflegt wurde dort ungeachtet der Konfession, der Staatsangehörigkeit oder des Geschlechts. Mit dem preußischen Erlass zur „Krüppelfürsorge“, der gesetzlich zur Pflege dieser Menschen verpflichtete und diese Versorgungslücke schloss, galt der Stiftungszweck als erfüllt. Seit dem Neubau des UKM und der räumlichen Verlagerung der Chirurgie 1984 nutzen WWU und FH gemeinsam das Gebäude.

Projektidee x_Orte

Im Rahmen eines Seminars am Fachbereich Design an der Fachhochschule Münster entstand die Reihe x_Orte. Die ehemalige Design-Studentin Lena Sandfort gestaltete das markante X und arbeitete das Konzept aus. Die aufgespürten Orte werden von der Expedition Münsterland – ein Projekt der Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU Münster – gemeinsam mit Wissenschaftenden erforscht. Die Expedition Münsterland unterstützt den regionalen, bürgerwissenschaftlichen Fokus des Wissenschaftstransfers im Sinne des Citizen Science, sodass Bürgerinnen und Bürger in die Wissenschaft miteinbezogen werden und wertvolle Informationen zu den Orten geben sowie zum Austausch von Wissenschaft und Bürgerwissenschaft beitragen.

www.expedition-muensterland.de

Auf dem Gelände der Hüfferstiftung und der alten Geografie wird die Universität Münster bis zum Jahr 2022 einen bundesweit einzigartigen Campus der Religionen bauen. Dort werden die Katholisch-Theologische Fakultät, die Evangelisch-Theologische Fakultät und das Zentrum für Islamische Theologie (ZIT) entlang der Robert-Koch-Straße zusammen in einem Gebäudekomplex untergebracht.

Lennart Bohmann